

Goethe, Johann Wolfgang: Weltseele (1800)

1 Verteilet euch nach allen Regionen
2 Von diesem heil'gen Schmaus!
3 Begeistert reißt euch durch die nächsten Zonen
4 Ins All und füllt es aus!

5 Schon schwebet ihr in ungemeßnen Fernen
6 Den sel'gen Göttertraum
7 Und leuchtet neu, gesellig, unter Sternen
8 Im lichtbesäten Raum.

9 Dann treibt ihr euch, gewaltige Kometen,
10 Ins Weit' und Weitr' hinan.
11 Das Labyrinth der Sonnen und Planeten
12 Durchschneidet eure Bahn.

13 Ihr greiftet rasch nach ungeformten Erden
14 Und wirket schöpfrisch jung,
15 Daß sie belebt und stets belebter werden
16 Im abgemeßnen Schwung.

17 Und kreisend führt ihr in bewegen Lüften
18 Den wandelbaren Flor
19 Und schreibt dem Stein in allen seinen Grüften
20 Die festen Formen vor.

21 Nun alles sich mit göttlichem Erkühnen
22 Zu übertreffen strebt;
23 Das Wasser will, das unfruchtbare, grünen,
24 Und jedes Stäubchen lebt.

25 Und so verdrängt mit liebevollem Streiten
26 Der feuchten Qualme Nacht;
27 Nun glühen schon des Paradieses Weiten

28 In überbunter Pracht.

29 Wie regt sich bald, ein holdes Licht zu schauen,

30 Gestaltenreiche Schar,

31 Und ihr erstaunt auf den beglückten Auen

32 Nun als das erste Paar,

33 Und bald verlischt ein unbegrenztes Streben

34 Im sel'gen Wechselblick.

35 Und so empfängt mit Dank das schönste Leben

36 Vom All ins All zurück.

(Textopus: Weltseele. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55313>)